Hasseler Blädche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 185 Donnerstag, 29. Januar 2009 9. Jahrgang

Traditionsgasthaus „Zum Karlsberg“

Eisenbahnstraße 69, 66386 St. Ingbert-Hassel

ab sofort unter neuer Leitung!

KARNEVAL 2009

BEI UNS TOBT DER BÄR

Unter dem Motto „Willkommen im Dschungel“ feiern wir

am Samstag, 07.02. ab 20.11 Uhr eine **DSCHUNGELPARTY**

am Sonntag, 08.02. ab 16 Uhr **närrischer Tanztee**

Fetter Donnerstag, 19.02. ab 12 Uhr geöffnet
WEIBERFASCHING mit **Livemusik** und **Menstripshow**
(Unterhaltung ab 12 Uhr - Livemusik ab 20.11 Uhr)

Samstag. 21.02. ab 14.11 Uhr **Kindermaskenball mit Disco**
Samstag, 21.02. ab 20.11 Uhr **Faschingsball** mit Livemusik
für Stimmung sorgen „DIE PARTYMEISTER“

Rosenmontag, 23.02. ab 11 Uhr **Rosenmontagsparty** mit Disco

Faschingsdienstag, 24.02. ab 16.30 Uhr
direkt nach dem Fastnachtsumzug Livemusik

Aschermittwoch, 25.02. ab 12 Uhr **Heringsessen**

Jeden Sonntag ab 16 Uhr Tanztee für die reifere Jugend mit Livemusik!

Eintritt frei! Zur Kostendeckung berechnen wir ab sofort bei Musik- und Showveranstaltungen einen Aufschlag von einmalig 2 € auf Ihr Erstgetränk!

Gasthaus „Zum Karlsberg“ unter neuer Leitung

Seit Mitte Januar 2009 ist das Traditionsgasthaus „Zum Karlsberg“ – besser bekannt als Lucke Saal – in Hassel wieder geöffnet. Die Leitung des Gasthauses mit dem großen Festsaal hat Gastwirt Ralf Giernoth übernommen. Eine reichhaltige Auswahl auf der Speisekarte bietet für jeden Geschmack etwas. So reicht das Angebot von kalten Speisen über verschiedene Nudelgerichte, ein großes Schnitzelsortiment (normale Größe und für den großen Hunger) bis hin zu verschiedenen Steaks. Jeden Sonntag findet auch weiterhin ab 16 Uhr im großen Saal eine Tanzteeveranstaltung für die reifere Jugend mit Livemusik statt. Für Fasching hat sich Ralf Giernoth mit seinem Team viel vorgenommen. So wird es über die Faschingszeit zahlreiche Veranstaltungen geben (siehe Titelseite). Auch für die Zukunft ist einiges in der Planung. So sollen nach einer Verschönerung des Saales auch wieder mehr kulturelle Veranstaltungen nach Hassel geholt werden. Das Gasthaus ist montags geschlossen. Von dienstags bis sonntags ist täglich ab 16 Uhr geöffnet. Warme Küche gibt es bis 22 Uhr. *- uw -*

Mitteilung des Ortsvorstehers

Arbeitskreis Dorffest

Auf Wunsch verschiedener Teilnehmer (Vereine) am Dorffest soll ein Arbeitskreis gegründet werden, welcher sich mit dem Musikangebot/Musikauswahl am Dorffest befasst. Es geht insbesondere um die Musikgruppenauswahl/Discomusik usw. auf den beiden Bühnen.

Interessierte Vertreter der Vereine, die am Dorffest 2009 mitwirken, werden gebeten die Teilnehmer des Arbeitskreises bis zum 18. Februar auf der Ortsverwaltungsstelle zu melden. *M. Derschang*

Jetzt zur Faasnachtszeit täglich frische Berliner, Apfel-Berliner und Quarkinis

Bäckerei
Rudolf Anstadt
Rohrbacher Str. 63
66386 Hassel

BROT. SERVICE. Anstadt ALLES FRISCH.

Bestellungen rund um die Uhr möglich,
☎ 06894/5 32 32

Erfolgreiche Auszubildende der Bäckerei Rudolf Anstadt

Rudolf und Heike Anstadt übernahmen am 1. August 2006 die ehemalige Bäckerei Scherer in der Hauptstraße 117 in Oberwürzbach und führen die Bäckerei seitdem als Zweigstelle der Hasseler Bäckerei Rudolf Anstadt. Dass die Bäckerei als Ausbildungsbetrieb einen guten Namen hat und ihren Auszubildenden eine solide Ausbildung bietet, zeigt sich einmal mehr in der Tatsache, dass die beiden Auszubildenden Michaela Fischer und Angela Johann Anfang Januar 2009 ihre Ausbildung zur Konditorei-Fachverkäuferin bzw. Bäckerei-Fachverkäuferin mit Erfolg abgeschlossen haben. Als Dank und Anerkennung widmet die Bäckerei Anstadt nun ihren beiden Prüflingen für zwei Wochen ein Schaufenster in der Filiale in Oberwürzbach, wo die beiden ihre

Prüfungsarbeiten ausstellen. Dort kann man außergewöhnliche Back- und Konditoreiwaren bewundern, die sonst in dieser Art nicht gezeigt werden können. Besonders auffällig sind hier das Schwanenpaar und die Rosen, die von einem Konditormeister, ähnlich wie von einem Glasbläser, hier aber aus

Zucker geblasen sind. Alle Backwaren wurden mit größter Sorgfalt hergestellt und können auf Vorbestellung ganzjährlich bei der Bäckerei Rudolf Anstadt – selbstverständlich auch in Hassel – bezogen werden. Die Prüfungsarbeiten von Michaela Fischer und Angela Johann werden noch bis zum 9. Februar in der Bäckerei Anstadt, Hauptstraße 117 in Oberwürzbach ausgestellt. *- uw / Foto D. Wirth -*

Autohaus Bender – ein Familienunternehmen feiert 60. Geburtstag

60 Jahre Firmen- und Familientradition – ein Relikt aus vergangener Zeit oder ein zukunftssichernder Wegweiser? Ein Unternehmen zu gründen und aufzubauen ist die eine Sache. Es zu stabilisieren, zu erhalten und weiterzuführen die andere. Doch blickt man auf 60 Jahre zurück ist anzunehmen, dass der Weg bis jetzt der richtige war.

Stolz konnte Firmeninhaber Erich Bender mit seiner Familie auf das 60-jährige Firmenjubiläum zurückblicken. Während des Jubiläums wurde auch gleichzeitig der neue Renault Mégane vorgestellt.

So hatte Alex Bender, Gründer der Firma und Vater des heutigen Inhabers Erich Bender, 1949 mit einer einzigen Zapfsäule sich entschieden, den ersten Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen. Damals war der rollende Automobilverkehr noch eher dünn besiedelt, und ein jeder, der ein Auto besaß, war die Sensation des Dorfes. Doch Alex Bender sagte sich, das ist zukunftssicheres Terrain und in diese Richtung müssen wir investieren.

Und so rasch der Fahrzeugbestand in der Bevölkerung wuchs, vergrößerte sich auch die Firma Bender in der Oberen Kaiserstraße in Rohrbach. Heute besteht die Firma aus einer TOTAL-Tankstelle, einem RENAULT Autohaus mit Vertragswerkstatt und einer Autovermietung. Doch bis sie sich ihren Kunden so präsentieren konnte, mussten einige Höhen und Tiefen gemeistert werden.

Arbeitsfleiß, die Liebe zum Automobil und die Freude am Umgang mit Menschen sind eine unumgängliche Voraussetzung wenn man ein Unternehmen in dieser Größe leiten möchte. Und da kommen wir zum Punkt an dem man sagen darf, dass von Vorteil sein kann, wenn ein Unternehmen sich „Familie“ nennt. Die genannten Voraussetzungen sind teilweise Charaktereigenschaften welche häufig schon in die Wiege gelegt werden. Da ist es doch schön und praktisch, wenn „Unternehmenskinder“ Lust und Spaß daran haben in die Fußstapfen der Eltern zu treten. Ähnlich wie hier bei der Firma Bender.

Seit 60 Jahren in der Oberen Kaiserstraße

Und auch der Kunde erfährt hier eine ganz neue Seite des „Kundendaseins“. Fühlt man sich in Niederlassungen oder Filialen eher fremd, gehört man bei der Firma Bender von Anfang an zur Familie! Nicht selten werden aus Neukunden Stammkunden, und diese wissen die Vertrautheit sehr zu schätzen, selbst nach vielen Jahren immer noch den gleichen Ansprechpartner zu haben. So wird aus einem SIE ein DU und aus treuer Kundschaft entsteht Freundschaft.

So erinnert sich Erich Bender gerne zurück an die zahlreichen Gratulanten zur Geburt seiner beiden Kinder Oliver und Lisa. Oder die kleinen Aufmerksamkeiten zu Geburtstagen ebenso die Anteilnahme an Schicksalsschlägen. Dann erfährt auch ein Familienunternehmen wie schön es ist, nicht eines unter vielen zu sein.

Und so konnte das Autohaus Bender am vergangenen Wochenende auf nunmehr 60 Jahre Familientradition zurück blicken und zahlreiche Gäste in der Ausstellungshalle begrüßen. *- lb/uw / Fotos Wirth -*

Notrufe

Feuerwehr 112
Polizei 110
Notarzt/Rettungsleitstelle 19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert 06894/108-0
Gift-Notruf 06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft) 06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach und Rohrbach erreichen Sie unter der Rufnummer:

0700/2880 2880

Augenarzt

Sa./So., 31.1./1.2.: Dr. Peter Schwarz
Saarbrücken, Dudweiler Str. 8
☎ 0681/399222

Sa./So., 7./8.2.: Gem.Praxis Dr. Stefan Weiner
Homburg, Talstraße 26
☎ 06841/5033

HNO-Arzt

Sa./So., 31.1./1.2.: Dr. Marianne Rupp-Classen
Homburg, Talstraße 49
☎ 06841/4833

Sa./So., 7./8.2.: Dr. André Mippi
Neunkirchen, Bahnhofstr. 49
☎ 06821/22030

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internetw unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 31.1./1.2.: Susanne Weingardt
Hassel, Marktplatz 12
☎ 03894/5060

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen

samstags: an der Kinderklinik NK-Kohlhof
06821/363299

sonntags: an der Kinderklinik Uni Homburg
☎ 06841/1633333

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 31.1./1.2.: Tierärztin Schneider
Homburg, Bechhofer Str. 8a
☎ 0177-7845205

Sa./So., 7./8.2.: Tierarzt Dr. Lehmann
Homburg Lappentascherhof 22
☎ 06841/7600

www.hassel-saar.de

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 31.01.2009: Adler-Apotheke
St. Ingbert, Kaiserstraße 92
☎ 06894/2232

So., 01.02.2009: Gambrinus-Apotheke
St. Ingbert, Poststraße 1
☎ 06894/3386

Sa., 07.02.2009: Rosen-Apotheke
Rickertstraße 17
☎ 06894/4993

So., 08.02.2009: Adler-Apotheke
St. Ingbert, Kaiserstraße 92
☎ 06894/2232

Unser Angebot:

Paracetamol 500 Hexal
20 Tabl. **1,10 €** statt 1,70 €

Dolormin Compact
bei Fieber und Erkältungsschmerzen
14 Beutel **5,50 €** statt 7,89 €

Ibu Ratiopharm akut 400 mg
20 Tabl. **3,10 €** statt 4,59 €

Spalt Mobil
20 Kaps. **7,90 €** statt 10,15 €

Rats-Apotheke

Apothekerin
Ute Toussaint-Uth

Hassel
Marktplatz 10 a
Tel. 06894/956028

www.rats-apotheke-hassel.de

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr vormittags 8.00 – 12.00 Uhr
dienstags vormittags geschlossen
Mo, Di, Mi, Do nachmittags 14.00 – 16.00 Uhr

Tel. 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511
eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang
dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr

Stadtbücherei – Nebenstelle Hassel
donnerstags 14.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Joseph Kolling
Nur nach Vereinbarung ☎ 06894/5075

Sprechstunde Knappschaftsältester Hauck
Nur nach Vereinbarung ☎ 06894/88 88 96

Prot. Kirchengemeinde Hassel

jeden Mittwoch:
10-11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe in der alten Schulturnhalle

jeden Donnerstag:
20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

Freitag, 30. Januar 2009:
16 - 18 Uhr: Präparandenseminar, evangelische Begegnungsstätte Hassel

Sonntag, 1. Februar 2009:
10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Agne

Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln, Festschriften und Kochbüchern, ebenso Postkarten mit verschiedenen Ansichten der Ev. Kirche Hassel nach dem Gottesdienst in der evangelischen Begegnungsstätte in Hassel.

Freitag, 6. Februar 2009:
16 - 18 Uhr: Konfirmandenseminar, evangelische Begegnungsstätte Hassel

Sonntag, 8. Februar 2009:
10.00 Uhr: Gottesdienst, Vikarin Dembek musikalisch mitgestaltet vom evangelischen Kirchenchor Rohrbach zum 90-jährigen Bestehen des evangelischen Kirchenchores Hassel

Montag, 9. Februar 2009:
14.30 Uhr: Kaffeenachmittag für ältere Gemeindemitglieder, ev. Begegnungsstätte

Freitag, 13. Februar 2009:
16 - 18 Uhr: Präparandenseminar, evangelische Begegnungsstätte Hassel

Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Hinweis: Vom 17.02.2009 bis 27.02.2009 ist das Pfarrbüro geschlossen!

Freitag, 30. Januar 2009:
8.00 Uhr: Eucharistiefeier, Amt für unsere verstorbenen Pfarrer

Samstag, 31. Januar 2009:
17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
17.30 Uhr: Vorabendmesse, 2. Sterbeamt für Anneliese Wolf, 3. Sterbeamt für Gertrud Block, 1. Jgd. für Stefan Filipowitz, 3. Jgd. für Ursula Filipowitz, Jgd. für Johann Zitt, Amt für Jakob und Maria Abel

Sonntag, 1. Februar 2009:
10.00 Uhr: Amt für die Pfarrgemeinde,

Montag, 2. Februar 2009:
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kerzenweihe, anschl. Erteilung des Blasiussegens

Freitag, 6. Februar 2009:
8.00 Uhr: Stiftamt für Max u. Helene Schwarz

Samstag, 7. Februar 2009:
17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
17.30 Uhr: Vorabendmesse, Amt für Sr. Ancilla von Matuschka, Jgd. für Margarethe Thomas, Amt für Monika Schwarz, Lotte u. Julius Schwarz, Augustin u. Lena Herrmann, Katharina Jentes

Erteilung des Blasiussegens nach allen Gottesdiensten

Sonntag, 8. Februar 2009:
10.00 Uhr: Amt für die Pfarrgemeinde

Dienstag, 10. Februar 2009:
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Amt für Diakon Klaus Jahns

Freitag, 13. Februar 2009: *Krankenkommunion*
8.00 Uhr: Eucharistiefeier, Amt für die Kranken

Herzlichen Dank allen, die mit uns von

Karola Schackmar

Abschied genommen haben, sowie für die Beweise herzlicher Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen:
Elvira und Winfried Bard

Hassel, im Dezember 2008

Jehovas Zeugen Versammlung Blieskastel

Königreichssaal Blieskastel-Bierbach, Pfalzstraße 16

Donnerstag, 29. Januar und 5. Februar 2009:
19 - 20.40 Uhr: Bibelstudium, Buch: Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen, Kapitel 13, Thema: „Ruft dies aus unter den Nationen“, anschließend Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, 1. und 8. Februar 2009:
9.30 - 11.15 Uhr: Biblischer Vortrag, Thema: Vernünftig handeln in einer unvernüftigen Welt / Bist du mit Jehovas Vorkehrungen zufrieden?

Jesus bezeichnete den Teufel als den „Herrscher dieser Welt“ und sagte seinen Jüngern offen, dass sie damit rechnen mussten, genau wie er verfolgt zu werden. Nachzulesen in Johannes Kapitel 12 Vers 31 und Kapitel 15 Vers 20. Außerdem werden Christen in Gottes Wort gewarnt: „Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht jemand zu verschlingen“ (1. Petrus 5 Vers 8). Satan ist bestrebt, Menschen von der Anbetung Gottes fernzuhalten. Dies versucht er auf unterschiedlichste Weise (1. Korinther 6 Vers 9 und 10).

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hassel

Ort: AW-Begegnungsstätte „Altes Wasserwerk“

Do., 29.01.: Ab 14.30 Uhr Kaffeenachmittag und ab 18 Uhr traditionelles Heringsessen

Do., 12.02.: Ab 14.30 Uhr Kaffeenachmittag

Reservistenkameradschaft Hassel

Ort: Vereinsheim oberhalb des Sportplatzes

Fr., 13.02.: ab 20 Uhr Kameradschaftsabend

Fr., 27.02.: ab 20 Uhr Kameradschaftsabend

KCH-Termine

Die närrischen Tage rücken näher. Die Ordenssoirée des KCH findet am 31. Januar um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Karlsberg“ statt. Der Kartenvorverkauf für die Kappensitzung am 14. Februar beginnt am 31. Januar um 8.00 Uhr in der Ortsverwaltungsstelle. Danach gibt es noch Karten im Café Anstadt.

Jetzt zum HA FA ZU anmelden

Am Faschingsdienstag, den 24. Februar wird sich um 16.11 Uhr wieder der HA-FA-ZU in Bewegung setzen. Es haben sich bereits mehrere Gruppen angemeldet, jedoch hoffen die Organisatoren noch auf zahlreiche Unterstützung durch Vereine und Privatpersonen aus St. Ingbert und Umgebung. Das Wurfmaterial ist bereits bestellt, ebenso der Wunsch auf trockenes Wetter. Die Zugstrecke wird auch in diesem Jahr wieder zwei Mal am Marktplatz vorbeiführen. Ab 14.11 Uhr startet wieder das närrische Treiben auf dem Markplatz. Die Zugaufstellung beginnt ab 15.30 Uhr. Weitere Infos und Anmeldungen bitte bei Sabine Pink, Tel. 06894/53571 oder per mail Sabine.Pink@gmx.de. Bitte unbedingt angeben: Anzahl der Personen, Fußgruppe, Motivwagen, Musik, Motto und einen Ansprechpartner. Um die Sicherheit der Zuschauer zu gewährleisten, müssen am Ende jedes teilnehmenden Fahrzeugs zwei Personen mitlaufen. *- SP -*

Der Ha-Fa-Zu – Pin ist ab sofort bei der Ortsverwaltungsstelle zum Preis von 2,- Euro erhältlich. Unterstützen Sie die Arbeitsgemeinschaft bei der Durchführung des Hasseler Fastnachtsumzugs am

24. Februar 2009.

Ha-Fa-Zu - eschd gudd!

Gesangverein 1881 Hassel e. V.

Generalversammlung

Der Gesangverein 1881 Hassel lädt alle Mitglieder am Sonntag, 1. Februar 2009 um 17.00 Uhr zu seiner Generalversammlung in die alte Turnhalle ein. Auf der Tagesordnung steht u. a. die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft. Die Tagesordnung ist im Schaukasten am Marktplatz Hassel einzusehen. *- US -*

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für die zahlreichen Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit, die uns beim Heimgang meines lieben Mannes und unseres Vaters

Werner Conrad

entgegengebracht wurden.

Dank an Kaplan Schneider für seine einfühlsamen Worte.

Gerti Conrad
Gabi Conrad
Hans-Georg Conrad

Hassel, im Januar 2009

Paar sucht Einfamilienhaus zum Kauf, freistehend, mögl. Waldrand, von privat! ab 120 qm Wohnfläche, Grundstück ab 500 qm – oder Baugrundstück. Tel. 06 81-81 22 72 o. 0178-9 31 76 41

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag, Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel, ☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709, eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1.1.2007. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Redaktionsschluss für die Ausgaben 186 Mittwoch, 04.02.2009

Volkshochschule
Nebenstelle Hassel

Wanderung

Mit Erwin Andres geht es zur Waldkauzbalz ins Fronsbachtal, Hassel. Diese Wanderung findet am Samstag, 7. Februar statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Ende der Neuhäuseler Straße in Hassel um 18.00 Uhr.

♦ Anmeldung bei der VHS unter ☎ 06894/91460 und auch bei der Ortsverwaltungsstelle Hassel.

Schimmel in der Wohnung?

Verbraucherzentrale berät zu Ursachen und Abhilfe

Vor allem im Winter treten in vielen Wohnungen dunkle Schimmelbeläge und Stockflecken auf. Da Schimmel gesundheitliche Folgen haben kann, ist eine sachgerechte Bekämpfung dringend geboten. Schimmelbildung ist immer die Folge erhöhter Feuchtigkeit. Die Ursachen können vielfältig sein, so die Energieberater der Verbraucherzentrale. Oft sind es falsche Gewohnheiten beim Heizen und Lüften in Verbindung mit einem schlechten Wärmeschutz des Hauses.

Ein Drei-Personen-Haushalt zum Beispiel produziert am Tag acht bis zwölf Liter Wasser durch Kochen, Geschirrspülen oder die Atemluft. Diese Feuchtigkeit muss durch kontrolliertes Lüften wieder abgeführt werden, sonst kommt es zur Kondensation von Wasser an kalten Stellen, meist an den Außenwänden, Fensternischen oder Zimmerecken und folglich zu Schimmelwachstum.

Uneffektiv sind gekippte Fenster, weil der Luftaustausch durch den Spalt zu gering ist und viel Energie verloren geht. Durch die Auskühlung der Fensterleibungen wird die Schimmelbildung sogar noch gefördert, so die Energieberater der Verbraucherzentrale. Besser ist das Stoß- und Querlüften mit weit geöffneten Fensterflügeln, am besten in allen Räumen gleichzeitig, je nach Nutzung der Wohnung und Witterung etwa zwei bis vier Mal am Tag für 5 bis 10 Minuten. Niemals dürfen mit der feuchtwarmen Bad- oder Küchenluft angrenzende kühlere Räume wie das Schlafzimmer „beheizt“ werden!

Die relative Luftfeuchtigkeit soll, je nach Außentemperatur, zwischen 40 und 60 Prozent liegen; sie kann leicht mit einem Hygrometer kontrolliert werden. Neben zu hoher Luftfeuchtigkeit können Wärmebrücken oder eine insgesamt zu geringe Wärmedämmung das Schimmelwachstum fördern. Grundsätzlich gilt: je besser die Wärmedämmung eines Hauses ist, desto geringer ist die das Risiko für Feuchtigkeits- und Schimmelbildung.

HEINRICH Immobilien
Dipl. BW (FH) Immobilienwirt Oskar Heinrich
heinrich.my-next-home.de
Alte Bahnhofstraße 2, 66386 St. Ingbert
Tel. 06894/9557332 oder 0176/24097075
Für vorgemerkte Kunden ständig gesucht:
EFH, MFH, Wohnungen, Grundstücke in allen Preisklassen!

Kosmetik am Markt
Lisa Karpenstein
Marktplatz 11, ☎ 06894/5908289
Februar-Angebot:
Maskenparade
10% auf alle Maskenspezialbehandlungen
Masque aux Alges, Masque Thalasso Visage, Matricol Collagenvliesbehandlung, Masque Thermo Modelage
JEAN D'ARCEL COSMETIQUE

- Neu- und Umbau
- Sanierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Seit 1896
Bauunternehmung Peter Brengel GmbH
Auf der Heide 37
66386 St. Ingbert-Hassel
pb
☎ 06894/580708
06894/570944
0171/7796170

Auskünfte über die Zusammenhänge zwischen Schimmelbildung, Heizen und Lüften und Wärmedämmung geben die Energieberater der Verbraucherzentrale des Saarlandes. Für eine persönliche Beratung in einer der zwölf Beratungsstellen ist eine Anmeldung erforderlich.

In St. Ingbert finden jeden Montag Energieberatungen durch die Verbraucherzentrale statt im Infocenter der Stadtwerke, Kaiserstraße 71. Anmeldung unter 06894/955 2550.

Hasseler Hilfe für Sri Lanka und „donum vitae“

Der Laden überreichte Spenden vom Weihnachtsmarkt

Auch am letzten Hasseler Weihnachtsmarkt konnte man bei Silvia Lehmann und ihrem Mann Bodo beim Schlemmen gleichzeitig Gutes tun. So kam aus dem Verkauf von Flammkuchen aus dem hauseigenen Steinbackofen sowie leckerem Glühwein und diversen Schnäpsen ein stolzer Betrag von 320 Euro zusammen. Die Flammkuchen wurden wieder von den Knobibruzzlern gebacken.

In diesem Jahr wurde der Verein „donum vitae“ sowie Heinrich Wellner für sein Sri-Lanka-Projekt mit jeweils 160 Euro bedacht. „donum vitae“ ist ein Verein, der durch Berichte über ausgesetzte Säuglinge und Tötung von Neugeborenen bereits im Jahr 2001 zu der Initiative ermuntert wurde, das Projekt b.a.g. (betreute anonyme Geburt) ins Leben zu rufen. Frauen, die aus Angst, Scham, Unkenntnis oder Hilflosigkeit ihre Schwangerschaft verheimlicht haben, können zu den Beratungsstellen von „donum vitae“ kommen und sich in ihrer verzweifelten Lage Rat und Unterstützung holen. Mit Hilfe der Beraterinnen erhalten sie medizinische und pflegerische Betreuung in einer Klinik. Die Kosten für die Entbindung übernimmt der Verein. Deshalb freute sich Hedwig Pfeffer, die aus den Händen von Norbert Müller von den Knobibruzzlern die Spende bekam, besonders über diese finanzielle Unterstützung.

Heinrich Wellner freute sich, die Spende, die ihm von Silvia Lehmann überreicht wurde, für sein Sri-Lanka-Projekt zu verwenden. Dort, wo seit dem verheerenden Tsunami besonders große Not herrscht, wirkt Heinrich Wellner bereits seit 17 Jahren. Fleißig sammelt er Spenden, von denen Häuser aus Stein gebaut werden und Lebensmittel gekauft werden. So kann er für die 160 Euro ca. 400 kg Reis kaufen. Eine Familie benötigt täglich etwa 2 kg Reis. Jedes Mal, wenn Heinrich Wellner in Sri Lanka ist, schreibt er ein Tagebuch, in dem er u. a. genau aufführt, was er wohin gespendet hat. So kann er für 2008 sehr stolz sein, dass dank seiner Spendengelder und Sachspenden 12 Häuser (à 1.250 €) gebaut werden konnten. Er konnte einen Computer kaufen und die Abendschule für 10 Monate bezahlen. 1.300 Kleidungsstücke fanden neue Besitzer. Und zahlreiche Familien konnten dank der Hilfe von Heinrich Wellner in den Genuss von Lebensmittelpaketen kommen. - uw/*Foto Wirth* -

Heinrich Wellner, Silvia Lehmann, Hedwig Pfeffer und Norbert Müller (von links) bei der Spendenübergabe

Spendenkonten:

„donum vitae“:	Sparkasse Saarbrücken, Nr. 83139881, BLZ 590 501 01
Infos unter:	Tel. 06894/35068
Heinrich Wellner:	Bank 1 Saar, Nr. 242712307, BLZ 591 900 00
Infos unter:	Tel. 06894/4761

Haus Felix

IGB-Hassel, Saarstraße 11
Inh. Franz-Josef Berwanger
Telefon 0171-9531665

4 Gästezimmer mit Du/WC, Sat-TV, kleine Etagenküche, ab 20,- €/p. P. und Nacht, Frühstück 5,- €, Parkplätze am Haus - Visa-Bank-Card-Akzeptanz
www.AsiAntik.de - berwangerfj@aol.com

Genießen Sie eine Fußpflege bequem bei sich zu Hause. Rufen sie an:

Neu: 06894/3888975
Rosemarie Drobesch